


Seite 1	Gemeinde Zaberfeld Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2022 - öffentlich - Vorlage Nr. 60/2022 zu TOP Nr. 5	
---------	--	---

Strategische Ausrichtung Musikschule Eppingen – finanzielle Auswirkungen auf die Trägerkommunen

Antrag zur Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Zuschusses der Gemeinde Zaberfeld für die Musikschule Eppingen e.V. wie folgt zu:

- In der 1. Etappe zum 1. Januar 2022 von 80 € auf 175,11 € je Schüler
- In der 2. Etappe zum 1. Januar 2023 von 175,11 € auf 266,96 € je Schüler
- In der 3. Etappe zum 1. Januar 2025 von 266,96 € auf 299,74 € je Schüler

Damit einher gehen drei Festanstellungen von Lehrkräften (drei Vollzeitstellen) sowie eine stufenweise Erhöhung des Honorars der Lehrkräfte von 24,08 € auf 26 €, 28 € und 30 € je Unterrichtsstunde in jeder Etappe.

Anlagen:

Abstimmungsergebnis:

beschlossen				nicht beschlossen			
Einstimmig				Einstimmig			
Ja		Nein	Enthaltungen	Ja		Nein	Enthaltungen

Sachverhalt:

In der nicht-öffentlichen Sitzung vom 12.10.2021 hat die Musikschule Eppingen dem Gemeinderat ihre zukünftige Neuausrichtung vorgestellt. Aufgrund mangelnder Wettbewerbsfähigkeit gegenüber anderen Gemeinden sinken die Schülerzahlen (gegenüber steigenden Zahlen landesweit). Zudem fehlen der Musikschule die Möglichkeiten zur Weisungsbindung der Lehrkräfte, um bestehende Konzepte und Ideen umzusetzen bzw. bestehende Kooperationen aufrecht zu erhalten.

Als Lösung sind daher vorgesehen, 3 neue Stellen zu schaffen sowie die Vergütungen der Honorarkräfte stufenweise zu erhöhen. Dadurch kann die Musikschule ihre Wettbewerbsfähigkeit wieder steigern und zukünftige Projekte realisieren. Die steigenden Personalkosten führen dadurch zwangsläufig zu einer Erhöhung der Zuschüsse für die Mitgliedsgemeinden.

Die Musikschule sieht vor, die Zuschüsse, welche sich nach einem Betrag je Schüler aus der jeweiligen Gemeinde richten, etappenweise zu erhöhen. Die erste Erhöhung beginnt zum 01.01.2022 von 80 € auf 175,11 €. Die zweite Erhöhung erfolgt zum 01.01.2023 auf 266,96 € und die dritte Erhöhung zum 01.01.2025 auf 299,74 €.

Der Gemeinderat hat in der o.g. Sitzung diese Erhöhungen zustimmend zur Kenntnis genommen. Mit diesem Beschluss soll diese Zustimmung nun auch offiziell nochmals in öffentlicher Sitzung nachgeholt werden. Da der Gemeinderat mit diesem Beschluss alle 3 Etappen der Zuschusserhöhung umfasst, sind weitere Beschlüsse für die einzelnen Etappen nicht mehr notwendig. Die finanziellen Auswirkungen werden in der Haushaltsplanung entsprechend berücksichtigt.

Datum	BM Danner
	Stefan Fink